

Putzaktion für Chemnitzer Stolpersteine

Aufruf der AG Stolpersteine und der Buntmacherinnen – Lichterwege 2021 - Neue Themenstadtkarte – Termin: 9. November 2021

Mehr als 250 Stolpersteine erinnern in Chemnitz an die Opfer des Nationalsozialismus. Die AG Stolpersteine und die Buntmacherinnen rufen am 9. November 2021 dazu auf, die vorhandenen Stolpersteine zu reinigen und so das Erinnern wach zu halten.

Dies kann jeder selbst übernehmen. Alle Standorte der Stolpersteine sind auf www.chemnitz.de/stolpersteine zu finden. Dort ist eine neue Themenstadtkarte angelegt.

Gereinigt werden können die Stolpersteine mit einem bewährten Hausmittel: einem Mehl-Salz-Essig, das aus zwei Esslöffel Mehl, zwei Esslöffel Salz und ausreichend Essig besteht. Wer möchte, kann seine Putzaktion dokumentieren und unter dem Hashtag #KeinVerblassen posten, wie es zahlreiche Nutzer der sozialen Medien aus ganz Europa tun.

Ab 16:30 Uhr werden die Stolpersteine am 9. November in dem Projekt „Lichterwege“ gereinigt und mit einem Lichterbecher versehen. Die Initiative Buntmacherinnen will damit an die Gräueltaten der Reichspogromnacht und den darauffolgenden Völkermord an Millionen von Juden erinnern. Unterstützung erfährt das Projekt durch das Evangelische Forum, die Omas Gegen Rechts und zahlreiche Bürgerinnen und Bürger der Stadt. Gefördert wird das Projekt vom Lokalen Aktionsplan für Demokratie, Toleranz und für ein weltoffenes Chemnitz (LAP)

Wer einen beleuchteten Stolperstein entdeckt, kann davon selbst ein Foto machen und es unter dem Hashtag #wirsindlichterwege posten.

Informationen zum Projekt Stolpersteine:

Mit den „Stolpersteinen“ wird an Bürgerinnen und Bürger aus Chemnitz erinnert, die von den Nationalsozialisten ermordet, deportiert, vertrieben oder in den Selbstmord getrieben wurden. Die 10 mal 10 cm großen Stolpersteine werden jeweils in den Bürgersteig vor dem Haus eingelassen, wo die zu Ehrenden ihre letzte Adresse hatten. Auf der Messingplatte der Betonsteine sind Name und Lebensdaten der Opfer eingraviert. Wer sie im Vorübergehen sieht, soll im Geiste darüber stolpern, kurz innehalten und die Eingravierung lesen.